

# Sicherheitsdatenblatt

## LGBB 2

Ersetzt Version vom: 02.06.2020

Überarbeitet am: 17.06.2020

Version: 3.1.0

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname:** LGBB 2

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Empfohlene Anwendungen:** Schmiermittel.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Lieferant

**Firma:** SKF MAINTENANCE PRODUCTS**Adresse:** P.O. Box 2350**PLZ:** 3430 DT**Ort:** Nieuwegein**Land:** NIEDERLANDE**E-Mail:** sebastien.david@skf.com**Telefon:** +31 306307200**Homepage:** www.skf.com

#### 1.4. Notrufnummer

+4930 30686700 (Poison Control Center - Charité - Universitätsmedizin Berlin)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**CLP-Klassifizierung:** Skin Sens. 1;H317 Aquatic Chronic 3;H412**Wesentliche Auswirkungen:** Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Piktogramme

**Signalwörter:** Achtung

##### Enthält

**Stoff:** Naphthensäuren, Zinksalze; 1,2,4,5-Benzotetracarbonsäuredianhydrid

##### H-Sätze

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

## Sicherheitsdatenblatt

### LGBB 2

Ersetzt Version vom: 02.06.2020

Überarbeitet am: 17.06.2020

Version: 3.1.0

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### P-Sätze

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe tragen.

P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen Vorschriften zuführen.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Substanzen.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

Stoff	CAS-Nr	EG-Nr.	REACH-Reg.-Nr.	Konzentration	Bemerkung	CLP-Klassifizierung
Dilithium azelate	38900-29-7	254-184-4	01-2120119814-57	1,0 -< 5,0%		Acute Tox. 4;H302
Bismuttris(2-ethylhexanoat)	67874-71-9	267-499-7		1,0 -< 5,0%		Skin Irrit. 2;H315
Lithium myristate	20336-96-3	243-743-8	01-2120113516-65	1,0 -< 5,0%		Eye Irrit. 2;H319
1,2,4,5-Benzoltetracarbonsäuredianhydrid	89-32-7	201-898-9		0,10 -< 1,0%		Skin Sens. 1;H317 Eye Dam. 1;H318 Resp. Sens. 1;H334
Zn-Octoate	85203-81-2	286-272-3	01-2119979093-30	0,1 -< 1,0%		Eye Irrit. 2;H319 Repr. 2;H361d Aquatic Chronic 3;H412
Naphthensäuren, Zinksalze	84418-50-8	282-762-6	01-2119988500-34	0,10 -< 1,0%		Skin Sens. 1A;H317 Resp. Sens. 1;H334 Aquatic Chronic 3;H412
C16-18-(geradzahlig, gesättigt und ungesättigt)-alkylamin	1213789-63-9	627-034-4	01-2119473797-19	0,01 -< 0,25%	17, 21	Acute Tox. 4;H302 Asp. Tox. 1;H304 Skin Corr. 1;H314 STOT SE 3;H335 STOT RE 2;H373 Aquatic Acute 1;H400 Aquatic Chronic 1;H410
Octadecylamin-	124-30-1	204-695-3	01-2119473804-32	0,01 -< 0,25%	17, 21	Asp. Tox. 1;H304 Skin Irrit. 2;H315 Eye Dam. 1;H318 STOT RE 2;H373 Aquatic Acute 1;H400 Aquatic Chronic 1;H410

Vollständiger Text der H-Sätze - siehe Abschnitt 16.

17 = M (akut) = 10

21 = M (chronisch) = 10

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Einatmen:** Für Frischluft sorgen. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.

**Verschlucken:** Mund gründlich ausspülen und 1-2 Gläser Wasser in kleinen Schlucken trinken. Bei Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.

**Hautkontakt:** Verunreinigte Kleidung ausziehen. Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.

**Augenkontakt:** Mit Wasser spülen (bevorzugt mit Augenspülflasche), bis Reizung nachlässt. Bei anhaltenden Symptomen ärztlichen Rat suchen.

# Sicherheitsdatenblatt

## LGBB 2

Ersetzt Version vom: 02.06.2020

Überarbeitet am: 17.06.2020  
Version: 3.1.0

**Allgemein:** Dieses Sicherheitsdatenblatt oder das Etikett beim Arzt vorzeigen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kann durch Hautkontakt zu Sensibilisierung führen. Mögliche Symptome sind Rötungen, Schwellungen, Blasen- sowie Geschwürbildung. Die Symptome entwickeln sich oft nur langsam.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptome behandeln. Keine besondere umgehende Behandlung erforderlich.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:** Löschen mit Pulver, Schaum oder Wasserdampf. Noch nicht entzündete Bestände mit Wasser oder Wasserdampf kühlen.

**Ungeeignete Löschmittel:** Nicht mit Wasserstrahl löschen, da sich das Feuer dadurch weiter ausbreiten könnte.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht entflammbar, aber brennbar. Bei Feuer und starker Erhitzung zersetzt sich das Produkt und es können entflammbare und giftige Gase freigesetzt werden.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Falls gefahrlos möglich, Behälter aus der Gefahrenzone bringen. Dämpfe und Rauchgase nicht einatmen. Für Frischluft sorgen. Umluftunabhängiges Atemgerät und Chemie-Schutzanzug nur dort tragen, wo ein (enger) persönlicher Kontakt wahrscheinlich ist.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Nicht für Notfälle geschultes Personal:** Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen. Handschuhe tragen. Gegen den Wind stehen/Abstand von der Quelle halten.

**Einsatzkräfte:** Zusätzlich zu Obigem: Schutzanzug gemäß EN 368, Typ 3, wird empfohlen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Kanalisation und/oder Oberflächenwasser gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttete Substanz mit Sand oder anderem saugfähigem Material aufnehmen und in geeignete Abfallbehälter füllen. Geringe Mengen verschütteter Substanz mit einem Tuch aufnehmen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

In Abschnitt 8 finden Sie den Typ der Schutzausrüstung. Information zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Das Produkt darf nur in gut belüfteten Räumen und vorzugsweise unter Anlagenlüftung verwendet werden. Zugang zu fließendem Wasser und Augenspülflasche ist erforderlich. Vor Pausen, Toilettenbesuchen und nach der Arbeit Hände waschen.

# Sicherheitsdatenblatt

## LGBB 2

Ersetzt Version vom: 02.06.2020

Überarbeitet am: 17.06.2020

Version: 3.1.0

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Das Produkt muss sicher gelagert werden, darf nicht in die Hände von Kindern gelangen und muss von Nahrungsmitteln, Futtermitteln, Arzneimitteln u. Ä. ferngehalten werden. Darf nicht zusammen mit Folgendem aufbewahrt werden: Starke Oxidationsmittel/ Starke Säuren/ Starke Basen.  
Lagerklasse gemäß TRGS 510: 10

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine speziellen Anwendungen über die in 1.2 identifizierten Anwendungen hinaus.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Berufliche Expositionsgrenze:** Enthält keine meldepflichtigen Stoffe.

**Messmethoden:** Die Einhaltung der Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz kann durch arbeitshygienische Maßnahmen überprüft werden.

**Rechtsgrundlage:** Technische Regeln für Gefahrstoffe, Arbeitsplatzgrenzwerte TRGS 900, Ausgabe Januar 2006. Zuletzt geändert und ergänzt: GMBI 2020.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:** Tragen Sie die unten angegebene persönliche Schutzausrüstung.

**Persönliche Schutzausrüstung, Augen-/Gesichtsschutz:** Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen. Augenschutz gemäß EN 166.

**Persönliche Schutzausrüstung, Handschutz:** Bei direktem Hautkontakt Schutzhandschuhe tragen. Art und Dicke des Materials: Nitrilkautschuk/ 0,38 mm. Durchdringungszeit: >8 Stunden. Handschuhe gemäß EN 374. Die Eignung und Strapazierfähigkeit eines Handschuhs hängt von der Verwendung ab, z. B. der Häufigkeit und Dauer des Kontakts, der Materialdicke, Funktionalität und Chemikalienbeständigkeit. Lassen Sie sich immer vom Handschuhlieferanten beraten.

**Persönliche Schutzausrüstung, Atemschutz:** Nicht erforderlich.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:** Einhaltung lokaler Emissionsvorschriften sicherstellen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Parameter	Wert/Einheit	
Zustand	Paste	
Farbe	Braun	
Geruch	Charakteristisch	
Löslichkeit	Nicht löslich in Folgendem: Wasser.	
Explosive Eigenschaften:	Keine Daten	
Oxidationseigenschaften	Keine Daten	
Parameter	Wert/Einheit	Bemerkungen
pH (Lösung zum Gebrauch)	Keine Daten	
pH (Konzentrat)	Keine Daten	

## Sicherheitsdatenblatt

### LGBB 2

Ersetzt Version vom: 02.06.2020

Überarbeitet am: 17.06.2020

Version: 3.1.0

Schmelzpunkt	Keine Daten	
Gefrierpunkt	Keine Daten	
Siedebeginn und Siedebereich	Keine Daten	
Flammpunkt	Keine Daten	
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Daten	
Entzündbarkeitsgrenzen	Keine Daten	
Explosionsgrenze	Keine Daten	
Dampfdruck	Keine Daten	
Dampfdichte	Keine Daten	
Relative Dichte	Keine Daten	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	Keine Daten	
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten	
Zersetzungstemperatur	Keine Daten	
Viskosität	Keine Daten	
Geruchsschwelle	Keine Daten	

#### 9.2. Sonstige Angaben

Parameter	Wert/Einheit	Bemerkungen
NLGI	2	

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Reagiert mit Folgendem: Starke Oxidationsmittel/ Starke Säuren/ Starke Basen.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, sofern es gemäß den Anweisungen des Herstellers verwendet wird.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht bekannt.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Nicht bekannt.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel/ Starke Säuren/ Starke Basen.

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Feuer und starker Erhitzung zersetzt sich das Produkt und es können entflammbare und giftige Gase freigesetzt werden.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

##### Akute Toxizität - oral:

##### LGBB 2

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
	ATE		143667 mg/kg			

## Sicherheitsdatenblatt

### LGBB 2

Ersetzt Version vom: 02.06.2020

Überarbeitet am: 17.06.2020

Version: 3.1.0

#### Dilithium azelate, cas-no 38900-29-7

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LD50		2000 mg/kg		OECD 420	

#### 1,2,4,5-Benzoltetracarbonsäuredianhydrid, cas-no 89-32-7

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LD50		2250 mg/kg			

#### C16-18-(geradzahlig, gesättigt und ungesättigt)-alkylamin, cas-no 1213789-63-9

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LD50		300 - 2000mg/kg			

Verschlucken kann zu Unwohlsein führen. Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

**Akute Toxizität - dermal:** Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

#### Akute Toxizität - inhalativ:

#### 1,2,4,5-Benzoltetracarbonsäuredianhydrid, cas-no 89-32-7

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LC50	4h	150 mg/l			

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

#### Ätzend/reizend für die Haut

#### Lithium myristate, cas-no 20336-96-3

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
		0,15 h		Nicht reizend	OECD 431	

#### Dilithium azelate, cas-no 38900-29-7

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
				Keine Indikationen.	OECD 431	

Kann leichte Reizungen verursachen. Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

#### Schwere Augenschädigung/Augenreizung

#### Lithium myristate, cas-no 20336-96-3

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Kaninchen				Reizend	OECD 405	

#### Dilithium azelate, cas-no 38900-29-7

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Kaninchen				Nicht reizend	OECD 405	

Vorübergehende Reizung. Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

#### Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut

#### Lithium myristate, cas-no 20336-96-3

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Maus				Nicht sensibilisierend	OECD 429	

#### Dilithium azelate, cas-no 38900-29-7

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle

## Sicherheitsdatenblatt

### LGBB 2

Ersetzt Version vom: 02.06.2020

Überarbeitet am: 17.06.2020

Version: 3.1.0

Maus				Nicht sensibilisierend	OECD 429	
------	--	--	--	------------------------	----------	--

Kann durch Hautkontakt zu Sensibilisierung führen. Mögliche Symptome sind Rötungen, Schwellungen, Blasen- sowie Geschwürbildung. Die Symptome entwickeln sich oft nur langsam.

#### Keimzellmutagenität

##### Lithium myristate, cas-no 20336-96-3

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
				Keine Indikationen.	OECD 471	

##### Dilithium azelate, cas-no 38900-29-7

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
				Keine Indikationen.	OECD 471	

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

**Krebserzeugende Eigenschaften:** Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

**Reproduktionstoxizität:** Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

**Einmalige STOT-Exposition:** Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

**Wiederholte STOT-Exposition:** Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

**Aspirationsgefahr:** Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

**Andere toxikologische Eigenschaften:** Nicht bekannt.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

#### Lithium myristate, cas-no 20336-96-3

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Fische	Artenname nicht angegeben		96hLL50	> 100,0mg/l		OECD 203	
Krustentiere	Artenname nicht angegeben		48hLC50	> 100,1mg/l		OECD 202	
Algen	Artenname nicht angegeben		72hEL50	> 160mg/l		OECD 201	

#### Dilithium azelate, cas-no 38900-29-7

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Fische	Artenname nicht angegeben		96hLC50	100mg/l		OECD 203	
Krustentiere	Artenname nicht angegeben		48hEC50	100mg/l		OECD 202	

## Sicherheitsdatenblatt

### LGBB 2

Ersetzt Version vom: 02.06.2020

Überarbeitet am: 17.06.2020

Version: 3.1.0

Algen	Artenname nicht angegeben		72hEC50	100 mg/l		OECD 201	
-------	---------------------------	--	---------	----------	--	----------	--

#### Zn-Octoate, cas-no 85203-81-2

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Fische	Artenname nicht angegeben		96hLC50	100 mg/l		OECD 203	

#### 1,2,4,5-Benzoltetracarbonsäuredianhydrid, cas-no 89-32-7

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Fische	Artenname nicht angegeben		96hLC50	> 101mg/l			
Krustentiere	Daphnia sp.		24hEC50	48 mg/l			

#### Octadecylamin-, cas-no 124-30-1

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Fische	Artenname nicht angegeben		96hLC50	0,01 - 0,1mg/l		OECD 203	
Krustentiere	Daphnia sp.		48hEC50	0,01 - 0,1mg/l		OECD 202	
Algen	Artenname nicht angegeben		72hEC50	0,01 - 0,1mg/l		OECD 201	

#### C16-18-(geradzahlig, gesättigt und ungesättigt)-alkylamin, cas-no 1213789-63-9

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Fische	Artenname nicht angegeben		96hLC50	0,01 - 0,1mg/l		OECD 203	
Krustentiere	Daphnia sp.		48hEC50	0,01 - 0,1mg/l		OECD 202	
Algen	Artenname nicht angegeben		72hEC50	0,01 - 0,1mg/l		OECD 201	

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

#### Lithium myristate, cas-no 20336-96-3

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
					Leicht biologisch abbaubar.	OECD 301 C	

#### Dilithium azelate, cas-no 38900-29-7

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
					Leicht biologisch abbaubar.	OECD 301	

#### Naphthensäuren, Zinksalze, cas-no 84418-50-8

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
		28 d		29 %	Nicht leicht biologisch abbaubar.	OECD 301 B	

#### Zn-Octoate, cas-no 85203-81-2

## Sicherheitsdatenblatt

### LGBB 2

Ersetzt Version vom: 02.06.2020

Überarbeitet am: 17.06.2020

Version: 3.1.0

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
		28 d		70 %	Leicht biologisch abbaubar.	OECD 301 D	

Voraussichtlich nicht biologisch abbaubar.

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Testdaten sind nicht erhältlich.

#### 12.4. Mobilität im Boden

Testdaten sind nicht erhältlich.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe.

#### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Erdölerzeugnisse können eine Verunreinigung von Erdreich und Wasser verursachen.

Wassergefährdend (WGK): 2

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nicht in die Kanalisation oder Oberflächenwasser gelangen lassen. Wenn dieses Produkt wie geliefert zu Abfall wird, erfüllt es nicht die Kriterien für gefährlichen Abfall (Richtlinie 2008/98/EU). Die Entsorgung muss mit den geltenden regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Vorschriften übereinstimmen. Lokale Vorschriften können strikter sein als die regionalen und nationalen Bestimmungen. Ungereinigte Verpackung sollte gemäß örtlicher Abfallbeseitigungsordnung entsorgt werden. Leere, gesäuberte Verpackung sollte dem Recycling zugeführt werden.

**Abfallkategorien:** AVV-Schlüssel: Je nach Einsatz- und Anwendungsbereich 12 01 12\* gebrauchte Wachse und Fette

Absorptionsmittel mit dem Produkt verschmutzt: AVV-Schlüssel: 15 02 03 Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzbekleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

**14.1. UN-Nummer:** Nicht anwendbar.

**14.4. Verpackungsgruppe:** Nicht anwendbar.

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Nicht anwendbar.

**14.5. Umweltgefahren:** Nicht anwendbar.

**14.3. Transportgefahrenklassen:** Nicht anwendbar.

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nein.

#### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

# Sicherheitsdatenblatt

## LGBB 2

Ersetzt Version vom: 02.06.2020

Überarbeitet am: 17.06.2020

Version: 3.1.0

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**Sondervorschriften:** Jugendliche dürfen hiermit nur beschäftigt werden; wenn dies zum Erreichen des Ausbildungszieles erforderlich, der Luftgrenzwert unterschritten und die Aufsicht durch einen Fachkundigen sowie betriebsärztliche oder sicherheitstechnische Betreuung gewährleistet ist.

Umfasst von:  
Jugendarbeitsschutzgesetz.

Störfallverordnung: Nicht umfasst.

**Wassergefährdungsklasse:** WGK: 2 (Deutlich wassergefährdend)

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

**Sonstige Information:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist nicht durchgeführt worden.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Versionsgeschichte und Hinweis auf Änderungen

Version	Überarbeitet am	Verantwortlich	Änderungen
3.1.0	17.06.2020	Bureau Veritas HSE - DOL	1, 16

**Abkürzungen:** PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
vPvB: Very Persistent and Very Bioaccumulative  
STOT: Specific Target Organ Toxicity

**Sonstige Information:** Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde ausschließlich für dieses Produkt ausgearbeitet und gilt auch nur für dieses Produkt. Es basiert auf unserem derzeitigen Wissen und den Informationen, die der Lieferant zum Zeitpunkt der Ausarbeitung zur Verfügung stellen konnte. Das Sicherheitsdatenblatt entspricht den geltenden Vorschriften zur Ausarbeitung von Sicherheitsdatenblättern in Übereinstimmung mit der Verordnung 1907/2006/EG (REACH) mit späteren Änderungen.

**Trainingsrat:** Voraussetzung ist eine gründliche Kenntnis dieses Sicherheitsdatenblatts.

**Einstufungsmethode:** Berechnung auf dem Hintergrund der Gefahren für die bekannten Bestandteile. Prüfdaten.

#### Liste der relevanten H-Sätze

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.

## Sicherheitsdatenblatt

### LGBB 2

Ersetzt Version vom: 02.06.2020

Überarbeitet am: 17.06.2020  
Version: 3.1.0

H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Dokumentensprache:** DE